

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Ostfriesische Tageszeitung. Ausgabe Leer. 1938-1943
1940**

34 (9.2.1940)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-74961](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-74961)

Östfriesische Tageszeitung

Verbandsblatt der NSDAP. und der DAF.



Am 1. 1. 1940

KRIEGSWINTERHILFESWERK
DAS OPFER DER HEIMAT.

in den Stadtgemeinden 1.70 RM. und 80 Pf.
RM. und 51 Pf. Schilling. Postbezugspreis
1.00 RM. einschließlich Postgebühren. Einzel-
verkauf 10 Pf. Ausgabe nur nach Möglichkeit am Vorzuge des Erlöses aufzugeben.

Gaustraßenammlungen: 13 Millionen Mark

Verdoppelung des Erlöses gegenüber dem Vorjahre / Ueberzeugender Ausdruck des Volksbewußtseins

Die Antwort der Ostmark

Berlin, 9. Februar.

Der Januar ist der Monat, der jeweils im Ablauf der Winterhilfeperiode den Straßenammlungen der einzelnen Gauen vorbehalten ist. Diese Sammlungen werden nicht mit reichsweiten öffentlichen Aufrufen durchgeführt, sondern geben den einzelnen Gauen Gelegenheit, mit besonderen Gaus- oder Heimatgebundenen Abscheiden einen fruchtbringenden Wettbewerb für die Wägen des Winterhilfswerkes zu führen.

Wie schon beim Opferfesttag im Januar, so hat das deutsche Volk auch die Gaustraßenammlungen im Januar des Kriegswinterhilfswerkes zu einem übermäßigenden Sieg der inneren Front gestaltet:

Nicht weniger als 13 048 650,49 RM. wurden geopfert! Von dieser Summe entfallen auf das Ostfriesland: 9 488 498,72 RM., auf die Ostmark: 2 610 537,99 RM., und auf den Gau Emdenland: 949 613,78 RM.

Gegenüber dem Ergebnis des Januar 1939 steigerte sich das Ergebnis um die geradezu ungeheure Summe von 6 384 910,54 RM. — 95,82 v. H., während der Durchschnitt je Kopf der Bevölkerung eine Zunahme von 8,33 Pf. auf 16,18 Pfennig erfuhr.

Während eine fast hundertprozentige Steigerung gegenüber dem Vorjahr als ein überzeugender Ausdruck des Volksbewußtseins zu werten, so geben Vergleiche mit einigen anderen Ostmarken ein recht ein Spiegelbild einer von Jahr zu Jahr angestiegenen Opferbereitschaft des deutschen Volkes. Wir wollen nicht zum Vergleich das Ergebnis einer Sammlung für das englische Rote Kreuz heranziehen, die in fünfmonatiger Dauer etwas mehr als 10 Millionen Reichsmark erbrachte, sondern wir denken dabei etwa an die sechs Reichsstraßenammlungen des Winterhilfswerkes 1934/35. Damals erbrachten diese sechs Reichsstraßenammlungen im ganzen Ostmark einen Betrag von 8,47 Millionen RM., 5 Jahre später eine einzige Gaustraßenammlung Großdeutschlands belegen 13,04 Millionen RM.

An einem Tag des Januar 1940 sammelte allein die deutsche Ostmark 2,61 Millionen RM., d. h. das 8,5 Millionen, unter der Regiererschaft schmachthafte Deutsche der Ostmark allein 30 v. H. dessen Opfergaben, was damals 65 Millionen Deutsche des Altreichs an sechs Sonntagen in sechs Reichsstraßenammlungen aufbrachten. Deutlicher kann die deutsche Ostmark nicht betonen, daß sie sich unter den Rahmen der Bewegung recht wohl fügt. Deutlicher kann sie wohl nicht ihre Abneigung gegen die englischen Pläne betonen, nach der „jüdischen“ (englischen) Beendigung dieses Krieges die deutsche Ostmark wieder in einen lebensunfähigen Jüngerstaat Ostdeutschland zu verwandeln, um dann als Bastion gegen das Mutterland mißbraucht zu werden.



Aus dem Zirkus Chamberlain

So beherrscht England die Meere

Berlin, 9. Februar.

409 feindliche und neutrale Schiffe mit 1,5 Millionen BRT, vertickt

Das Oberkommando der Wehrmacht gab am Donnerstag bekannt:

An der Saarfront etwas lebhaftere Artillerie- und Spätrüstaktivität.

Die Verluste der feindlichen und neutralen Handelschiffe, soweit sie allein durch die Kampfmaßnahmen der deutschen Kriegsmarine verursacht sind, haben von Kriegesbeginn bis Ende Januar die Summe von 409 Schiffen mit 1 493 431 BRT, erreicht.

In demselben Zeitraum wurden ferner von deutschen Seestreitkräften 354 Schiffe mit insgesamt 607 881 BRT, zur weiteren präventiven Unterdrückung in deutsche Häfen eingekracht.

In dieser Bekanntmachung des Heeresberichts wird nun ergänzend mitgeteilt:

In der Zeit vom 21. Dezember 1939 bis 31. Januar 1940 sind an feindlichen und neutralen Handelschiffen in Verlust geraten:

1. Nach bestätigten Meldungen: 371 898 BRT.
 2. Nach Meldungen, die mit großer Wahrscheinlichkeit auf einen Totalverlust schließen lassen: 91 898 BRT.
- insgesamt: 463 796 BRT.

Damit belaufen sich die Gesamtverluste der feindlichen und neutralen Handelschiffahrt seit Kriegesbeginn auf insgesamt 4 09 Schiffe mit 1 493 431 BRT.

Demgegenüber hat die deutsche Handels-

Schiffahrt bis einschließlich 31. Januar 1940 folgende Verluste erlitten:

1. Vom Feind wurden in seinen Häfen bei Kriegsausbruch 13 196 BRT.
 2. Vom Feind aufgebracht wurden: 82 236 BRT.
 3. Durch Selbstzerstörung wurden dem Zugriff durch den Feind entzogen: 141 525 BRT.
- Insgesamt belaufen sich die deutschen Verluste auf 42 Schiffe mit 236 957 BRT.

Bei Lissabon gesunken

Amsterdam, 9. Februar.

Der Kapitän und die Mannschaft (51 Mann) des britischen Frachtdampfers „Armanitan“ (6265 BRT.) wurden, wie aus London berichtet wird, von dem spanischen Motorschiff „Montecarlo“ in Das Palmas an Land gebracht. Der Dampfer „Armanitan“ ist in der Nähe Lissabons gesunken.

Gerichtsmotorisch beglaubigt

Düsseldorf, 9. Februar.

Das Seegericht in Döle stellte über den Untergang des Dampfers „Gudewig“ fest, das Schiff sei in der sogenannten „Ähreren Zeit“ mehr verloren gehen. Dieses offener Eingeständnis zeigt deutlich, daß es den Seehäfen in Paris und London ebensowenig auf Finnland selbst antommt, wie auf die Staaten, die sie früher schon mit ihrer „Hilfe“ zugrunde richteten. Finnland soll ins Verderben gestürzt werden, das ist der Wille der Plutokratie, weil sie für ihre Pläne Gewinn aus Finnlands Zusammenbruch erhoffen.

Die Ausschöpfung des Kriegsschauplatzes um jeden Preis ist auch die Forderung, die der ehemalige Kriegsminister Fabra wieder im „Matin“ erhebt. Die Militärs hätten nicht nur die Pflicht, ihre eigenen Soldaten und ihr eigenes Imperium zu bewahren, sondern müßten auch in der Lage sein, jedes neutrale Land auszurüsten, das in den Krieg hineingezogen werden könnte (11). „Sie müssen ins Land sein“, schreibt Fabra wörtlich, „während jedes Schlachtfeld auszunutzen, das sich ihnen eröffnet“. Deutlicher können die Pläne der plutokratischen Kriegsheber nicht mehr enthüllt werden.

Pariser Parole: Neue Schlachtplätze

Offenes Eingeständnis der Kriegsausdehnungsabsichten

(Drahtbericht unseres Vertreters in Genf)

Genf, 9. Februar.

Das Rüstelasten um die jüngsten Beschlüsse des Obersten Kriegesrates der Weltmacht hat noch immer nicht zur Lösung geführt; die französischen Regierungstreue stellen sich nach wie vor stumm. Man hat überhaupt den Eindruck, daß zur Zeit in Paris eine Pause in der Erörterung der Kriegsergebnisse eingetreten ist. Dies veranlaßt offenbar die Interessierten und vor allem die Presse, den Beginn eines „neuen Abschnittes“ des Krieges anzukündigen, der mit Finnland in Zusammenhang gebracht wird. Dazu gehört vor allem der immerhin bemerkenswerte Hinweis, daß zum ersten Male die Kriegsmarineminister der beiden Länder an der Sitzung des Obersten Kriegesrates teilgenommen haben. Ferner wird bemerkt, daß in der Entschlossenheit der radikal-sozialistischen Parlamentsfraktion, in welcher erneute Hilfe für Finnland gefordert wird, zum ersten Male die Behauptung aufgestellt wird, die tatsächliche Unterdrückung Finnlands könne den Weltmächten nur strategische Vorteile bringen.

Die gesamte Pariser Presse erhebt ebenfalls den Schlußruf: „Hilfe für Finnland“. In

ihrem Eifer, dem Krieg neuen Auftrieb zu geben, geben einige Blätter sogar so weit, das moralische Mäntelchen jetzt plötzlich fallen zu lassen. Sie hegen Finnland nach Kräften zum Widerstand auf und erklären, es dürfe keinerlei Zeit mehr verloren gehen. Dieses offener Eingeständnis zeigt deutlich, daß es den Seehäfen in Paris und London ebensowenig auf Finnland selbst antommt, wie auf die Staaten, die sie früher schon mit ihrer „Hilfe“ zugrunde richteten. Finnland soll ins Verderben gestürzt werden, das ist der Wille der Plutokratie, weil sie für ihre Pläne Gewinn aus Finnlands Zusammenbruch erhoffen.

Die Ausschöpfung des Kriegsschauplatzes um jeden Preis ist auch die Forderung, die der ehemalige Kriegsminister Fabra wieder im „Matin“ erhebt. Die Militärs hätten nicht nur die Pflicht, ihre eigenen Soldaten und ihr eigenes Imperium zu bewahren, sondern müßten auch in der Lage sein, jedes neutrale Land auszurüsten, das in den Krieg hineingezogen werden könnte (11). „Sie müssen ins Land sein“, schreibt Fabra wörtlich, „während jedes Schlachtfeld auszunutzen, das sich ihnen eröffnet“. Deutlicher können die Pläne der plutokratischen Kriegsheber nicht mehr enthüllt werden.

Englische Wühlarbeit in Skandinavien

Nom über die Durchführung der Pariser Beschlüsse

(Drahtbericht unseres Vertreters in Rom)

Rom, 9. Februar.

Nach der Niederlage, die die englisch-französische Kriegspolitik auf dem Balkan durch die Belgader Beschlüsse bezog, wenden sich die englisch-französischen Absichten nach italienischen Informationen nunmehr den skandinavischen Staaten zu, um sie, wenn möglich, in einen Krieg gegen Sowjetrußland zu ziehen und die normalen Wirtschaftsbeziehungen dieser Staaten mit Deutschland zu lösen. Aus den italienischen Informationen geht hervor, daß diese Frage in Paris eine wichtige Rolle spielt hat, wobei sich Frankreich besonders eifrig zeigte und auf die Unterstützung dieser Pläne durch Churchill rechnete.

Die sozialistische Presse entkühlt in diesem Zusammenhang die englischen Wandler in den skandinavischen Staaten, zumal in Schweden, um deren Neutralität zu hintertreiben und sie in einen Krieg zu verwickeln. England verpfehle sich von diesem Krieg als indirekter Folge die Unterbrechung des deutsch-schwedischen Wirtschaftsverkehrs. Die britische Propaganda in Schweden sei gegenwärtig außerordentlich reger. Die schwedische Presse selbst sei durch ihre Verflechtung mit englischem Kapital im Fahrwasser dieser britischen Politik. Allerdings handele es sich hier ganz offensichtlich um Wandler, die den skandinavischen Ländern am meisten schaden würden, was auch von vernünftigen schwedischen Beobachtern zugegeben würde. Was die britischen Verluste angeht, die skandinavischen Staaten durch einen Krieg im Dienste Englands die skandinavischen Ländern aus dem Feuer holen zu lassen, so sei die in Dänemark weit verbreitete Ansicht bemerkenswert, die wörtlich folgendermaßen lautet: „Es ist höchst unnütz zu hoffen, um England zu Essen zu bringen, wenn dieses Land Bombenmittel völlig gefahrlos nach Hamburg gebracht werden können“.

Noos kein deutscher Spion

Berlin, 9. Februar.

Die französische amtliche Agentur „Havas“ verbreitet ein Kommuniqué der Direktion des Kriegsgerichtes, das den eifässlichen Heimatführer Noos zum Tode verurteilt hat. In dieser Verlautbarung heißt es, daß Noos sich mehreren Jahren mit Agenten des deutschen Geheimdienstes in Verbindung gehalten und ihnen Angaben über den Frankreich getroffene militärische Sicherheitsmaßnahmen verschafft habe.

Hierzu wird amtlich mitgeteilt: Der Erschaffer Noos hat zu keiner Zeit mit irrenden deutschen Stellen in Verbindung gehalten. Die Behauptung, daß er deutsche Beauftragte mit irgendwelchen Informationen über französische Sicherheitsmaßnahmen und sonstige militärische Fragen versorgt habe, ist daher freierunden und erlogen. Die französische Regierung wird sich um eine andere Begründung für den Mord an diesem seit langem als Autonomien bekannten Erschaffer-Führer umsehen müssen, der ihr wohl wegen der Kritik an den unethischen Zuständen innerhalb der aus der Heimat vertriebenen Erschaffer im Inneren Frankreichs tätig geworden war.

Dithrieislands Vogelwelt

In einer von der Biologischen Arbeitsgemeinschaft des Landesvereins Oldenburg für Heimatlunde und Heimatforschung in den letzten Tagen abgehaltenen öffentlichen Vortragseröffnung sprach Professor Dr. H. P. B. Vogelwelt. Der als gründlicher Sachkenner und Forscher auf diesem Gebiete gekannte Vortragende zeigte seiner beifälligen folgenden Hörschaft, wie man rüchig und freudig hinauszieht mit gespanntem Auge und Ohr und scharfen Sinnen, um mit größter Aufmerksamkeit und wissenschaftlicher Genauigkeit die Natur und Tierwelt zu erforschen. Fast überall bietet sich Gelegenheit dazu. In aufschreienden Schilderungen, veranschaulicht durch viele wunderne, farbige Plakate, ließ der Vortragende miterleben, was er in offener Natur beobachtet hat und er hat uns einen großen Teil seiner Beobachtungen auf die Mannigfaltigkeit der Vogelwelt bei der Vortragszeit von einem hier nicht erörterten Schilfflächen aus ungetrieft angedeutet. Dithrieislands Vögel und Beobachtungsreisen (Kaiser, Röh, Fusch, Bienen, Wald, Gestr., Moors und ausgedehnter Moorlandschaft), besonders die von Menschenhand wenig berührten Plätze, so an der Vede, an der Knob bei Emden, am Ewingen Meer nördlich von Aurich, in den Niederungen bei Auquelschen, auf den vorgelagerten Inseln Memmert und Langeoog, scheinen außerordentliche Anziehungskraft auf die Vogelwelt auszuüben. In jeder Tageszeit findet man hier in einer unendlichen Vielfalt, Dithrieislands Vögel, wie kaum anderswo in der norddeutschen Ebene. Der Vortragende führte die hauptsächlichsten Vertreter der dort heimischen, über hundert Vogelarten, ihre Eigentümlichkeiten, Bräutigam usw. imilde vor. Möven, Seeschwärme, Aufräufhühner, Regenpfeiler, Säbelhäufiger, typische Kampfläufer, Amölen, seltene Krankefischer, beide häufiger Schilfflächen Vögel, nur einige Arten anzuwählen. Sinn kommen ebenso zahlreiche Sorten, die in Dithrieisland auf Wanderung aus dem hohen Norden und aus östlichen Regionen auftauchen; neben der bei uns unüblich bekannten Korfelsträ u. a. die Wacholder- und Weindorfer, Krallen, wunderbare Entenarten in unvorstellbaren Schwärmen oder tensend Exemplaren sowie die sonst seltenen nordlichen Singdohle, von denen im vorigen Winter 940, im Jahre zuvor gar 500 Stück gezählt wurden. Dithrieisland beherbergt rund 250 Arten des weißen Storches, der dort fast ausnahmslos Baumneist bevorzugt im Gegenfall von hier, wo wir ihn nur durch die Dönsflur wohnend antreffen. Hierherherkommen erzählen die Mannigfaltigkeit der Vögelwelt, deren häufiger Schilfflächen Vögel sind, wie zum Beispiel der Korfelsträ, der sich mit ihm die heimischen Vögel ein; sobald der Herbst kommt, treten nordliche Vogelarten an ihre Stelle. Auf Grund vorgenommener Verbindeung und des hier daraus ergebenden Beobachtungs hat der Vortragende mehrere Tabellen über den Vögelzug aufgestellt, die beweisen, daß sich im Vögelzug im Herbst und Winter in alle Welt verteilt. Es sieht beispielsweise unsere Städte nicht nach Süden (wie uns oft erzählt wurde), sondern nach Westen gegen England — nur schade, daß sie keine Bomben mitnehmen können.

151. Zuchtviehauktion mäßig beschickt

Beeinträchtigung durch schlechtes Wetter

Der Verein Dithrieislands Stammviehhändler führt täglich in der Landwirtschafflichen Halle in Aurich mit der 151. Zuchtviehauktion eine zweite Auktion in diesem Jahre durch. Wie das Auktionsverzeichnis ausweist, waren für diese Auktion über 160 Zuchtstullen und mehr als 70 hochtragende Kühe und Kinder angemeldet. Diese Zahlen sind ein Beweis dafür, daß die o.k. Verhältnisse in Aurich sich nicht nur in Kriegszeiten den guten Ruf des heimischen Zuchtgebietes wahren. Der konnte jedoch, bedingt durch die Witterungsverhältnisse, ein großer Teil der ausgelagerten Stullen und weiblichen Tiere nicht zum Auktionsgelände gelangen.

Nach beendigtem Auktions auf Vortage der Auktion wurde von der Zustellung die Einleitung in die Wertklassen, die Räumung (Sonderkörnung) der Stullen sowie eine Prämierung der besten Tiere vorgenommen. Bereits nach diesen Vorbereitungen hatten sich außer den heimischen Züchtern und Kaufleuten auch bereits auswärtige Käufer eingefunden. Die Prämierung zeigte folgendes Ergebnis:

- a) Kühe, Antonsbeilage: „Frisch“ St-Nr. 45719, bei 1. Preis: Antons Kühe: „Dieter“ St-Nr. 45720, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45721, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45722, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45723, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45724, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45725, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45726, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45727, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45728, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45729, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45730, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45731, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45732, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45733, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45734, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45735, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45736, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45737, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45738, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45739, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45740, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45741, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45742, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45743, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45744, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45745, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45746, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45747, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45748, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45749, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45750, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45751, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45752, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45753, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45754, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45755, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45756, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45757, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45758, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45759, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45760, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45761, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45762, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45763, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45764, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45765, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45766, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45767, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45768, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45769, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45770, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45771, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45772, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45773, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45774, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45775, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45776, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45777, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45778, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45779, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45780, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45781, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45782, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45783, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45784, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45785, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45786, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45787, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45788, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45789, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45790, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45791, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45792, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45793, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45794, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45795, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45796, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45797, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45798, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45799, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45800, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45801, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45802, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45803, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45804, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45805, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45806, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45807, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45808, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45809, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45810, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45811, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45812, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45813, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45814, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45815, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45816, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45817, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45818, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45819, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45820, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45821, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45822, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45823, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45824, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45825, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45826, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45827, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45828, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45829, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45830, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45831, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45832, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45833, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45834, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45835, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45836, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45837, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45838, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45839, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45840, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45841, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45842, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45843, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45844, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45845, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45846, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45847, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45848, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45849, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45850, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45851, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45852, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45853, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45854, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45855, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45856, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45857, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45858, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45859, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45860, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45861, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45862, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45863, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45864, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45865, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45866, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45867, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45868, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45869, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45870, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45871, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45872, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45873, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45874, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45875, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45876, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45877, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45878, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45879, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45880, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45881, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45882, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45883, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45884, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45885, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45886, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45887, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45888, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45889, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45890, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45891, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45892, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45893, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45894, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45895, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45896, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45897, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45898, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45899, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45900, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45901, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45902, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45903, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45904, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45905, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45906, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45907, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45908, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45909, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45910, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45911, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45912, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45913, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45914, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45915, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45916, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45917, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45918, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45919, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45920, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45921, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45922, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45923, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45924, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45925, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45926, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45927, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45928, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45929, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45930, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45931, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45932, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45933, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45934, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45935, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45936, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45937, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45938, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45939, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45940, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45941, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45942, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45943, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45944, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45945, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45946, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45947, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45948, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45949, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45950, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45951, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45952, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45953, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45954, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45955, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45956, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45957, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45958, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45959, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45960, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45961, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45962, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45963, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45964, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45965, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45966, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45967, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45968, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45969, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45970, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45971, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45972, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45973, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45974, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45975, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45976, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45977, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45978, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45979, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45980, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45981, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45982, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45983, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45984, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45985, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45986, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45987, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45988, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45989, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45990, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45991, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45992, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45993, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45994, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45995, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45996, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45997, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45998, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 45999, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46000, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46001, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46002, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46003, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46004, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46005, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46006, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46007, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46008, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46009, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46010, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46011, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46012, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46013, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46014, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46015, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46016, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46017, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46018, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46019, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46020, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46021, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46022, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46023, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46024, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46025, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46026, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46027, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46028, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46029, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46030, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46031, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46032, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46033, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46034, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46035, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46036, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46037, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46038, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46039, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46040, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46041, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46042, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46043, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46044, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46045, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46046, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46047, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46048, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46049, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46050, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46051, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46052, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46053, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46054, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46055, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46056, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46057, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46058, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46059, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46060, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46061, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46062, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46063, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46064, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46065, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46066, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46067, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46068, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46069, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46070, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46071, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46072, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46073, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46074, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46075, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46076, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46077, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46078, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46079, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46080, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46081, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46082, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46083, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46084, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46085, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46086, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46087, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46088, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46089, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46090, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46091, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46092, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46093, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46094, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46095, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46096, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46097, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46098, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46099, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46100, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46101, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46102, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46103, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46104, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46105, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46106, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46107, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46108, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46109, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46110, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46111, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46112, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46113, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46114, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46115, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46116, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46117, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46118, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46119, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46120, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46121, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46122, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46123, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46124, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46125, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46126, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46127, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46128, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46129, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46130, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46131, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46132, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46133, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46134, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46135, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46136, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46137, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46138, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46139, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46140, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46141, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46142, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46143, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46144, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46145, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46146, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46147, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46148, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46149, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46150, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46151, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46152, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46153, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46154, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46155, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46156, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46157, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46158, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46159, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46160, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46161, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46162, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46163, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46164, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46165, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46166, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46167, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46168, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46169, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46170, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46171, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46172, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46173, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46174, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46175, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46176, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46177, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46178, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46179, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46180, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46181, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46182, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46183, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46184, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46185, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46186, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46187, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46188, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46189, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46190, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46191, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46192, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46193, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46194, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46195, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46196, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46197, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46198, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46199, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46200, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46201, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46202, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46203, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46204, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46205, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46206, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46207, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46208, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46209, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46210, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46211, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46212, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46213, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46214, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46215, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46216, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46217, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46218, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46219, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46220, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46221, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46222, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46223, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46224, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46225, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46226, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46227, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46228, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46229, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46230, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46231, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46232, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46233, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46234, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46235, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46236, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46237, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46238, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46239, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46240, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46241, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46242, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46243, bei 1. Preis: „Dieter“ St-Nr. 46244, bei 1. Preis: „Di

In wenigen Tagen

wer ist vom Husten und starker Verschleimung...
Dros, Drost, Hindenburgstraße
Drog. Habner, Brunnenstraße
Drog. Aits, Adolf-Hiller-Straße

Mein junger, staftlich gekletterter
Bulle „Altor“
deckt für Mindestflap,
Reist. d. M.: 5552 kg Milch,
202 kg Fett = 3,64 %.

H. Wempen, Fintel.

Gesucht eine
3-4-zimige Wohnung
in Leer, Nähe der Bahn bevorzugt.
Angebote mit Mietpreis unter L. 91 an die O.Z., Leer

Gesucht zum 1. April
ein Lehrling
mit guter Schulbildung. Gegen
Engelt muß Wohnung und
Kost zu Hause erfolgen.
**Paul Hinrichs, Gensichtwahren
Augenstern.**

Gesucht zum 1. März d. J. eine
landw. Gehilfin.
P. Henemann, Eschum b. Leer

Stadtkaße Leer

**Steuerfälligkeitstermine
für den Monat Februar 1940**

Im Monat Februar 1940 sind zu zahlen bis zum
10. 2. 40: Bürgersteuer für Arbeitnehmer für Januar 1940
Schulden für Februar 1940
a) Ober- und Mittelschule für Mädchen
b) Handelsschule
c) Haushaltungsschule

18. 2. 40: Haussteuer für Februar 1940
Gemeindesteuern und -Abgaben für das Viertelsjahr
Januar-März 1940.

Uebervorschüsse können erfolgen auf unser Bankkonto bei
der Kreiskasse und Stadtparkalle Leer, oder auf unser Postsparkonto
Hannover 10 820.
Leer, den 30. Januar 1940.

Die Stadtkaße. **Henry**

Bekanntmachung!

Heiseide! Achtung!
Geburtsjahrgänge 1904 und 1905.
Die männlichen Angehörigen der Geburtsjahrgänge 1904 und 1905
haben sich am Sonntag, dem 11. Februar 1940, in der Zeit
von 9 (neun) bis 11 (elf) Uhr auf dem Gemeindebüro zu melden.
Es sind mitzubringen Geburtsurkunde, Arbeitsbuch und weitere
Papiere.
Heiseide, den 8. Februar 1940.
Der Bürgermeister.

Wir stellen zum 1. April d. J. in un'erer vom Reichsabr
stand als Lehrbetrieb anerkannten Bauschule in Esland ein
ein. Bemerkungen sind zu richten an unseren
Gartenmeister Friedrich Epkes in Holtland.
Frisische Hefe und Spirituswerke e. G. m. b. H.
Tele on: Leer 2042.

Achtung! Wegen verspäteten Eintreffens der Zeitschriften
verzögert sich das Umtauschen der Lesemappen
dieser Woche um einige Tage.
Ostfriesischer Journal-Leserzirkel
Leer, Große Roßbergstraße 19

Kirchliche Nachrichten

Leer
Sonntag, den 11. Februar 1940
Statt in der Lutherkirche im Gemeindehaus. Vorm. 10 Uhr: Pastor
Schwieger, Kollekte. Vorm. 11.30 Uhr: Kinderkirche. Donner-
stag abend 8 Uhr: Poffionsandacht Pastor Schwieger.
Gehilfenkirche. Vorm. 10 Uhr: S. Obedied. Kollekte. Vorm. 11.15
Uhr: Kinderkirche. Donnerstag, 15. Febr., 8 Uhr abends: Pof-
fionsandacht im Konfirmandenlokal Sobeferra.
Reform. Kirche. 10 Uhr: Pastor Souttrouw (im Gemeindehause);
11.15 Uhr: Kinderkirche für beide Bezirke. Donnerstag 9 Uhr:
Poffionsandacht im Gemeindehause.
Methodistenkirche. Sonntag, morgens 9.30 Uhr und abends 8 Uhr:
Predigt. Mittwoch, abends 6.00 Uhr: Bibelstunde. Prediger
Gambig.
Baptistengemeinde. Vorm. 10 Uhr: Predigt. Vorm. 11 Uhr:
Sonntagschule. Nachm. 5 Uhr: Predigt.
Voga: Sonntag nachmittags 3 Uhr: S. Obedied. Kollekte. Vorm.
11 Uhr: Kinderkirche. Freitag, 10. Febr., abends 8 Uhr: Pof-
fionsandacht. Pastor Schwieger.
Nef. Gemeinde, Voga. 10 Uhr vorm.: Predigt im Gemeindefaal.
2 Uhr nachmittags: Kinderkirche.
Vogabrem. Sonntag nachmittags 3 Uhr: Pastor Dittiche-Bademoor.
Kollekte. Freitag, 16. Febr., abends 8 Uhr: Poffionsandacht.
Pastor Knoche. Kollekte.
Holtland. Sonntag vormittag 10 Uhr: Pastor Andrefen. Kollekte.
Freitag, den 10. Febr., abends 7.15 Uhr: Poffionsandacht.
Pastor Knoche.
Hortmoor. Sonntag vorm. 10 Uhr: Pastor Knoche. Kollekte.

Suche treue Hausgenossin
für alle vornehmenden Arbeiten
bei Familienanstellung und Gehalt.
J. Kettwich Ww.,
Voga, Hoher Weg 16.

Zum 1. März
fleißige, ehrlche Hausgehilfin
gesucht.
K. Hoff Tenjes, Hude i. Oldb.,
Bahnhofstraße. Telefon 186.

Gesucht zum 15. Februar 1940
Hausgehilfin.
Frau Baake,
Oldenburg, Bahnhofstraße 10.

Morgen Sonnabend:
Schöne Kapsel 1/2 kg. 15, 20
und 25 Pfa. Zwiebeln, Rot-,
Weiß-, Wirsingkohl, Wurzeln.
Doers Hiale, Leer.

**Begräbnis-Unterstützungstafel
auf Gegenseitigkeit
in der Gemeinde Heiseide
Jahresversammlung**
am Sonnabend, dem 10. Februar
abends 8 Uhr, bei Sautbols.
Tagesordnung:
1. Jahres- und Kassenbericht.
2. Sonstige.
3. Aufnahme neuer Mitglieder.
Der Vorstand.

Die Deutsche Arbeitsfront
**NS.G. „Kraft
durch Freude“**
Gau We're-Ems

Februar-Künstler-Spiele in Leer

am 9. Februar 1940, 20.30 Uhr, im „Tivoli“

Anfänger: Werner Weidt Musikal. Leitung: Alfred Schmidt	
André & Viola bringen Tänze, die das Herz erfreuen	2 Neme's der Frosch und das Baueramädchen
Clifford Comp. Meisterakrobaten	André & Viola das amuzige Tanzpaar
2 Conover's mexikanische Musik	Bärth. Kuelbach die rheinische Stummenschanzone
Werner Weidt der letzte der sieben Schwaben	3 Canteles die drei auf der Waise

Eintreitt: Vorverkauf RM. 1.-
Vorverkauf: Blaarenhaus Schmidt, Buchhaus Müller,
Buchhandlung Schüller.

Privat-Tanzunterricht
für Anfänger und Fortgeschrittene
in sämtlichen Gesellschaftstänzen
Einzelstunden, geschlossene Kurse zu jeder Tageszeit
Anmeldungen Leer, Gr. Roßbergstraße 15
Frau E. Böke Lehrerin für
Gesellschafts-Tanz

Erbjen- und Bohnenanbau

Wir bitten unsere Anbauer, sich wegen des Ab-
schlusses von Anbauverträgen für Erbsen,
Bohnen usw. mit den im Vorjahre mit uns
zusammenarbeitenden Vertrauensleuten in Ver-
bindung zu setzen.

Einkaufsgesellschaft der deutschen Konserben-Industrie m. b. G. Braunschweig

Geldscheintasche „Praktikus“ unentbehrlich für jedermann Benutzen Sie für Ihre Geldscheine diese praktische Tasche! **Papier-Buß + Leer**

Leer, den 8. Februar 1940.
Statt des Ansagens!
Heute morgen 3 Uhr entschlief nach langem,
mit großer Geduld ertragenem Leiden, wohlvor-
bereitet mit den Tröstungen unserer hl. Kirche
unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Nello
Johannes Tugendheim
im Alter von 27 Jahren.
In tiefer Trauer
Johs. Tugendheim und Frau,
nebst Kindern und Angehörigen.

Die Beerdigung findet statt am Montag, dem 12.
Februar, um 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.
Das leierliche Requiem ist am gleichen Tage um
7 1/2 Uhr in der Pfarrkirche.

Am 6. d. Mis. starb unser Hand-
werkskamerad, der
**Modellschlermeister
Sievert Weelborg**

Als Beiratsmitglied stellte er sein ganzes Können dem
Handwerk zur Verfügung. Sein Fleiß und seine vor-
bildliche Kameradschaft sichern ihm ein Andenken bis
übers Grab hinaus.
Zu der Beerdigung am Sonnabend, dem 10. d. Mis.,
nachmittags um 3 Uhr, werden alle Mitglieder gebeten
teilzunehmen.
Tischler-Innung Kreis Leer
gez. Baumann, Obermeister.

Nachruf.
Unser Parteimitglied
Sievert Weelborg
wurde am 5. Februar durch den Tod aus unseren Reihen
gerissen.
Sein Andenken werden wir in Ehren halten.
NSDAP.
Ortsgruppe Leer „Harderwykenburg“

Neermoor, den 7. Februar 1940.
Statt besonderer Anzeige.

Heute abend entschlief nach langem, schwerem Leiden,
jedoch plötzlich und unerwartet unser lieber, guter Vater,
Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel,
der Landstraßenwärter i. R.

Wubbo Gronewold

in seinem 65. Lebensjahre.
Hart trifft uns dieser Schlag, doch wir wollen dem
Herrn schweigen.
Die trauernden Kinder und Angehörigen.

Beerdigung am Montag, dem 12. Februar 1940, nach-
mittags 2 Uhr. Trauerfeier eine halbe Stunde vorher.
Sollte jemand keine Einladung erhalten haben, möge
er diese Anzeige als solche ansehen.

Neermoor, 8. Februar 1940.

Gestern abend verschied unser langjähriges Vorstands-
mitglied
Wubbo Gronewold
Wir verlieren an ihm einen treuen Mitarbeiter.
Sein Andenken wird bei uns in Ehren gehalten.
Wohlfahrtskasse Neermoor.

Leer, den 7. Februar 1940.
Heute nahm der liebe Gott
unser liebes Sohndchen und
Brüderchen

Gerhard Friedrich

nach kurzer heftiger Krank-
heit zu sich in sein himmels-
reich. Nur 14 Monate war
er unsere Herzensfreude.
In tiefer Trauer:
**Gerhold Hermann u. Frau
Frieda, geb. Ebmeyer.**

Beerdigung am Montag,
dem 12. Februar nachmittags,
um 2 Uhr vom Sterbehause
Gefelderstraße 6.

Loackerfeld,
7. Februar 1940.

Anne

im zarten Alter von 7 Mo-
naten.
In tiefer Trauer
A. Pfae und Frau,
geb. Mansholt
Johann Pfae
Rube sanft kleine Anne!

Beerdigung Sonnabend
3 1/2 Uhr.

Für die uns beim Heimzuge unserer lieben Ent-
schlafenen erwiesene Teilnahme sage ich im Namen
aller Angehörigen herzlichsten Dank.
Tamme Kümmerlehn.
Heistelde, den 6. Februar 1940.

Turnverein Leer Winterfest von 1860, e. V. am Sonnabend, 10. Februar 1940

im Tivoli-Saal
Kassenöffnung 7 Uhr. Beginn 7.30 Uhr.
Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen!